



# ◆ Biebertaler Blutegelzucht GmbH ◆ Talweg 31 ◆ 35444 Biebertal ◆

Erlaubnis zur Herstellung von Wirkstoffen tierischer Herkunft und Humanarzneimitteln gemäß § 13 Abs. 1 Arzneimittelgesetz

**Egelinfo 01/2008** ◆ Tel.: 06409-66140-0 ◆ Fax: -75 ◆ E-Mail: [blutegel@blutegel.de](mailto:blutegel@blutegel.de) ◆ [www.blutegel.de](http://www.blutegel.de) ◆

1. Eigentümerwechsel bei der Biebertaler Blutegelzucht
2. Formale Änderungen für Kunden und Lieferanten
3. Preisanpassung zum 01. März 2008
4. Studienbögen Human-/Tiertherapie
5. Seminarplan 2008
6. Bericht zur Arbeit der DGTHA

Sehr geehrte Kundinnen, sehr geehrte Kunden,

2008 wird voraussichtlich ein besonders wichtiges Jahr für die Blutegeltherapie in Deutschland, in dem zentrale Weichen für die Zukunft dieser Therapieform im Bereich der Human- und Tieranwendung gestellt werden. Für die Biebertaler Blutegelzucht steht die Zulassung der medizinischen Blutegel als Fertigarzneimittel im Zentrum der Unternehmensaktivitäten. Ein zentrales Anliegen unseres Unternehmens ist es, den Status Quo der Blutegeltherapie zu erhalten. Dies bedeutet insbesondere, dass es im Rahmen des Zulassungsverfahrens nicht zur Verschreibungspflicht für die Blutegeltherapie kommen darf. Über den Stand der für Therapeuten wichtigen Entwicklungen der Zulassung werden wir Sie aktuell informieren. Vorliegendes Egel-Info berichtet zu weiteren Themen.

## 1. Eigentümerwechsel bei der Biebertaler Blutegelzucht

Die ZAUG gGmbH hat nach 19 Jahren Betrieb der Biebertaler Blutegelzucht entschieden, die Blutegelzucht zukünftig nicht innerhalb von ZAUG weiter zu führen. Dies erfolgt vor dem Hintergrund des Status des ZAUG als öffentlich-rechtliches Unternehmen mit dem Schwerpunkt der beruflichen Qualifizierung. Die erforderliche Zulassung der medizinischen Blutegel als Fertigarzneimittel stellt ein hohes unternehmerisches Risiko und eine besondere fachliche Herausforderung dar, die den Rahmen der ZAUG-spezifischen Aufgaben deutlich gesprengt hätte.

Da die therapeutische Versorgung mit qualitativ hochwertigen Blutegeln eine wichtige Aufgabe mit gesundheitspolitischem Stellenwert bildet, wurde durch die Gesellschafter der ZAUG gGmbH (Stadt Gießen; Landkreis Gießen, alle Gemeinden im Landkreis Gießen) der Verkauf der Blutegelzucht an die erfahrenen leitenden Mitarbeiter Dr. rer. nat. Manfred Roth, Dipl.-Biol. Michael Aurich und Dipl.-Ing. agr. Harald Galatis der Vorzug gegeben. Am 11. Februar 2008 wurde der unternehmensrechtliche Übergang mit umfassender Rechtsnachfolge vollzogen. Herr Galatis, der seit Mai 2005 als technischer Leiter für die Blutegelzucht tätig ist und bereits lange Jahre als Geschäftsführer in der Umwelttechnikbranche tätig war, hat die Geschäftsführung des nunmehr „Biebertaler Blutegelzucht GmbH“ lautenden Unternehmens übernommen. Die arzneimittelrechtlichen Verantwortungsstrukturen, die von Herrn Dr. Roth, Herrn Dr. Kroner und Herrn Aurich

wahrgenommen werden, bleiben unverändert. Das Mitarbeiterteam im Bereich der Auftragsabwicklung wurde komplett übernommen. Das neue Gesellschafterteam hat sich zum Ziel gesetzt, die bewährten Strukturen der Biebertaler Blutegelzucht, „hohe Egelqualität, umfassende Beratungsleistung, Transparenz im Herstellungsprozess“, qualifizierte Ausbildung von Therapeuten und wissenschaftliche Entwicklung der Therapien uneingeschränkt fortzusetzen und das Unternehmen professionell weiter zu entwickeln. Ein besonderer Schwerpunkt der Unternehmensphilosophie soll weiterhin auf dem gegenseitigen Informationsaustausch mit den Kunden und der gemeinsamen Entwicklung und Verbreitung der Blutegeltherapie zum Wohle des Patienten liegen. Das neue Gesellschafterteam bittet Sie hierzu weiterhin um Ihre aktive Unterstützung.

## 2. Formale Änderungen für Kunden und Lieferanten

Folgende Änderungen ergeben sich für Kunden und Lieferanten der Biebertaler Blutegelzucht durch den Eigentümerwechsel:

### - Neue Bankverbindung:

Bitte beachten Sie die neue Bankverbindung für Zahlungen an die Biebertaler Blutegelzucht:

#### Überweisungen von Inlandskonten:

Kontonummer 2034882  
BLZ 515 50 035  
Sparkasse Wetzlar

#### Grenzüberschreitende Überweisungen aus anderen EU-/EWR-Staaten:

IBAN DE98 5155 0035 0002 0348 82  
Swift/BIC HELADEF1WET

Zukünftig erfolgen auch unsere Abbuchungen für Ihre offene Rechnung mit der Bezeichnung „Biebertaler Blutegelzucht GmbH“ von vorgenanntem Konto. Da die Biebertaler Blutegelzucht GmbH umfassender Rechtsnachfolger der „ZAUG“ Blutegelzucht ist, bleiben die gegenüber ZAUG erteilten Abbuchungsermächtigungen für Produkte der Biebertaler Blutegelzucht – natürlich nur bis zum Widerruf – auch für Abbuchungen durch die Biebertaler Blutegelzucht GmbH gültig.

### - Rechnungsadresse:

Liefer- und Rechnungsadresse sind nunmehr identisch:

Biebertaler Blutegelzucht GmbH  
Talweg 31  
35444 Biebertal.

### - E-Mail:



# ◆ Biebertaler Blutegelzucht GmbH ◆ Talweg 31 ◆ 35444 Biebertal ◆

Erlaubnis zur Herstellung von Wirkstoffen tierischer Herkunft und Humanarzneimitteln gemäß § 13 Abs. 1 Arzneimittelgesetz

**Egelinfo 01/2008** ◆ Tel.: 06409-66140-0 ◆ Fax: -75 ◆ E-Mail: [blutegel@blutegel.de](mailto:blutegel@blutegel.de) ◆ [www.blutegel.de](http://www.blutegel.de) ◆

Die neue E-Mail-Adresse lautet: [blutegel@blutegel.de](mailto:blutegel@blutegel.de). Für englischsprachige Kunden im Ausland haben wir die E-Mail-Adresse [leech@leech.de](mailto:leech@leech.de) eingerichtet.

## - Umsatzsteuer:

Da die Biebertaler Blutegelzucht als Betriebstätte der ZAUG gGmbH steuerrechtlich als öffentlich-rechtlicher Zweckbetrieb anerkannt war und durch die Privatisierung dieses Privileg nunmehr verliert, wird ab sofort der allgemeine Umsatzsteuersatz von 19% für Produkte der Biebertaler Blutegelzucht fällig. Dies betrifft jedoch nicht die Blutegel, für die weiterhin ein reduzierter MwSt-Satz von 7% gilt.

## 3. Preisanpassung zum 01. März 2008

Bedingt durch die Privatisierung sind unmittelbar mit Unternehmensübergang die öffentlichen Subventionen für die Biebertaler Blutegelzucht weg gefallen. Dies betrifft insbesondere die Personalbereitstellung, die bislang durch den Einsatz von Arbeitsmaßnahmen über das Harz IV Beschäftigungsprogramm kaum Kosten für die ZAUG Blutegelzucht verursacht hatte. Vor diesem Hintergrund der zukünftig deutlich höheren Betriebskosten für die arbeitsintensive Tätigkeit der Haltung, Zucht, Pflege und Verpackung unter naturnahen Bedingungen wurde eine neue Kalkulation der Egelpreise (s. beiliegende Produkt- und Preisliste oder unter [www.blutegel.de](http://www.blutegel.de) unter „Downloads“) erforderlich. Die neuen Preise sind ab 1. März 2008 gültig.

## 4. Studienbögen Human-/Tiertherapie

Seit Sommer 2007 stehen die Studienbögen zur Dokumentation und Bewertung des Erfolges von Blutegeltherapien in der Human- und Tiertherapie auf unseren Internetseiten zum Download für interessierte Therapeuten zur Verfügung. Ziel der Aktion ist es, die Datenbasis zur aktuellen Überprüfung der Wirksamkeit und Sicherheit der Blutegeltherapie zu erhöhen und mit standardisierten Erfahrungsberichten den Ansatz einer wissenschaftlichen Relevanz der Daten sicher zu stellen. Bislang sind ca. 150 ausgefüllte Studienbögen an uns zurück gesandt worden. Wir möchten Ihnen für Ihr bisheriges Engagement herzlich danken und bitten weitere Indikationen zu dokumentieren. Je breiter die Datenbasis für die einzelnen Indikationen zur Beurteilung zu Verfügung steht, desto belastbarer werden die Ergebnisse der Auswertung. Wir haben mit der Auswertung der Daten bereits begonnen, bis Ende 2008 soll eine Veröffentlichung der Daten über die DGTHA (s. auch Pkt. 5) erfolgen. Zugriff auf die Studienbögen: [www.blutegel.de](http://www.blutegel.de) z.B. über die Startseite oder unter „downloads“.

## 5. Seminarplan 2008

Für 2008 haben wir folgende Seminare zur Blutegeltherapie in Biebertal bei Gießen geplant:

Datum	Seminartitel
17.05.2008	Basisseminar für TiertherapeutInnen
18.05.2008	Themenseminar für TiertherapeutInnen
31.05.2008	Basisseminar für HumantherapeutInnen
01.06.2008	Themenseminar für HumantherapeutInnen
13.09.2008	Basisseminar für HumantherapeutInnen
01.11.2008	Basisseminar für TiertherapeutInnen
29.11.2008	Basisseminar für HumantherapeutInnen

Die Themen der Seminare für Fortgeschrittene werden in den nächsten Wochen im Internet bekannt gegeben. Nach den positiven Erfahrungen mit den Doppelseminaren in 2006 und 2007 haben wir erneut das Themenseminar auf einen Sonntag im direkten Anschluss an das Basisseminar am Samstag gelegt, um den Gruppen der Therapieneulinge und ggf. auch der Fortgeschrittenen den Seminarbesuch als Kombinationsveranstaltung zu ermöglichen. Erstmals bieten wir auch für Tiertherapeuten ein entsprechendes Themenseminar an. An den Samstagabenden der Doppelseminare organisieren wir für alle interessierten Teilnehmer einen Erfahrungsaustausch in Biebertal. Die Seminarbuchungen nehmen Sie bitte über unsere Internetseite [www.blutegel.de](http://www.blutegel.de) vor, auf der die jeweils nächsten Seminare angekündigt sind.

## 6. Bericht zur Arbeit der DGTHA

Die Deutsche Gesellschaft zur Förderung der Therapien mit Hirudineen und ihres Artenschutzes e.V. (DGTHA) hat in 2007 zwei Sitzungen des Beirats unter Einbeziehung der Gründungsmitglieder abgehalten. Unter anderem wurden die Arbeitsgruppen „Ausbildung Humantherapie“, „Tiertherapie“ und „klinische Studien und pharmakologische Wirksamkeit“ ins Leben gerufen. Die Mitgliederversammlung der DGTHA wurde am 09.11.2007 in Gießen abgehalten. Zwischenzeitlich verfügt die DGTHA über 38 Mitglieder, vorrangig aus den Berufsfeldern Medizin, Heilkunde und Wissenschaft. Gerne nimmt der Verein weitere an Blutegeln und der Blutegeltherapie interessierte Personen in seinen Reihen auf. Die Anträge auf Mitgliedschaft sind unter dem Besucherportal der Internetseite der DGTHA [www.dgtha.de](http://www.dgtha.de) verfügbar.

20.03.2008

Impressum:

Dr. rer. nat. Manfred Roth

Dipl.-Biol. Michael Aurich

Geschäftsführung: Dipl.-Ing. agrar. Harald Galatis